

# *St.-Elisabeth-Bote*

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

12. Jg. Nr. 42/2018    ZWEIUNDDREISSIGSTER SONNTAG IM JK    11.11.2018

## GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Sonntag 11.11. ZWEIUNDDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll  
für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Koltes-Schmitt

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

Montag 12.11. Hl. Bischof Kunibert von Köln - Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die ver-  
storbene Frau Hildegard Schmitz und Sohn Klaus als 1. Jahrgedächtnis

Dienstag 13.11 Vom Wochentag

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die ver-  
storbene Frau Hilde Feilen als 1. Jahrgedächtnis

Mittwoch 14.11. Vom Wochentag

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Donnerstag 15.11. Vom Wochentag - Hl. Albert der Große - Hl. Leopold

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung  
Familie Quirbach

Freitag 16.11. Vom Wochentag - Hl. Margareta von Schottland

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für Frau  
Beatrix Marzi

Samstag 17.11. Vom Wochentag - Hl. Gertrud von Helfta

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 18.11. DREIUNDDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll  
nach Meinung für Fam. Sauerborn

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

STERBEFALL. Am 23. Oktober 2018 verstarb der Jubilarpriester Pfarrer i. R. Nikolaus Zvirtes aus Holsthum an der Prüm (Eifelkreis Bitburg-Prüm). Er war am 17. Januar 1939 in Holsthum geboren. Zuletzt wirkte er als Pfarrer in Wallersheim, Büdesheim und Fleringen bei Prüm. Das Sterbeamt und die anschließende Beerdigung sind am Dienstag, dem 30. Oktober, um 14.30 Uhr in Holsthum. Wir gedenken des nach langer Krankheit heimgerufenen Priesters im Gebet. Er möge nun für immer beim Herrn sein.

MARTINSZÜGE. Auw: Samstag, 10.11. um 18.00 Uhr; Hosten: 10.11. um 18.30 Uhr;  
Presit: 11.11. um 18.00 Uhr ab Kirche.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Msgr. Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail [heinz@uni-trier.de](mailto:heinz@uni-trier.de)

## VOR 100 JAHREN ENDETE DER ERSTE WELTKRIEG

In diesem Jahr 2018 werden es genau 100 Jahre her sein, seit der Erste Weltkrieg zu Ende ging. In unserer Gegend war es vor allem ein Krieg zwischen Deutschland und Frankreich. Vier Jahre hat das gegenseitige Töten gedauert. Zuletzt haben die Verantwortlichen, Regierungen und Generäle, in einem sinnlosen Stellungskrieg ungezählte junge Menschen geopfert und in den sicheren Tod geschickt. Da kann man nur mit dem frommen Dichter Matthias Claudius sagen: “`s ist Krieg, `s ist leider Krieg! Und ich begehre, nicht schuld daran zu sein.”

In Lothringen und Flandern liegen die vielen Soldatenfriedhöfe des Ersten Weltkriegs. Zwar kam der Krieg mit Panzern und Kanonen nicht - wie im Zweiten Weltkrieg - bis in die Eifel. Doch gab es auch aus den Eifeldörfern Gefallene und Vermisste. An Allerheiligen und Allerseelen sollen sie dieses Jahr eigens genannt und für sie gebetet werden: Aus den drei Dörfern der Pfarrei Auw an der Kyll “Maria Himmelfahrt” hat der Erste Weltkrieg (1914-1918) folgende Opfer gefordert:

Aus Auw an der Kyll:

MATTHIAS THIEL (22 Jahre) vermisst 1917; wahrscheinlich gefallen.

Aus Hosten:

NIKOLAUS SCHÄFER (31 Jahre) gefallen 1914.

JOHANN GÖCKLER (18 Jahre) gefallen 1914.

NIKOLAUS REICHERT (21 Jahre) gefallen 1914.

HUBERT MÜLLER (26 Jahre) gefallen 1915.

JOHANN HUBERTY (23 Jahre) gefallen 1916.

JOHANN KOSTER (19 Jahre) gefallen 1918.

NIKOLAUS GASPERS (21 Jahre) gefallen 1918.

JOHANN ADAMS (19 Jahre) gefallen 1918.

Aus Preist:

JOHANN BECKER I (18 Jahre) und JOHANN BECKER II (21 Jahre) gefallen 1918.

JOHANN BINZ (20 Jahre) gefallen 1918.

PETER FRIEDRICH (23 Jahre) gefallen 1917.

MATTHIAS FRANK (30 Jahre) gefallen 1917.

MATTHIAS HEID (33 Jahre) gefallen 1914.

NIKOLAUS HEINZ (19 Jahre) gefallen 1918.

LEONHARD HEINZ (22 Jahre) gefallen 1917.

THEODOR HIERSDORF (18 Jahre) gefallen 1917.

KARL HEINTZKILL (21 Jahre) gefallen 1916.

ADOLF JUNGES (22 Jahre) gefallen 1915.

JOHANN JUTZ (20 Jahre) gefallen 1917.

NIKOLAUS KREIN (18 Jahre) gefallen 1917.

PETER NOSPES (19 Jahre) gefallen 1917.

LEONARD PETERS (33 Jahre) gefallen 1917.

HERBERT PETERS (25 Jahre) gefallen 1918.

JOHANN PETERS (23 Jahre) gefallen 1915.

PETER SCHNEIDER (24 Jahre) gefallen 1917.

Sie mögen ruhen in Gottes Frieden und Heimat finden bei unserem Erlöser.